



Mit uns geht es aufwärts.

Interner Bereich:

- [Login](#)

Sie sind hier:

[Home](#) > [Service](#) > [News](#)

PERNKOPF: GELUNGENE PARTNERSCHAFT DURCH REGIONALE LEITPLANUNG

01. April 2014



Landesrat Dr. Stephan Pernkopf und das Prozess-Team, (v.l.n.r.): Mag. Marianne Radinger – Land NÖ, Prof. DI Dr. Thomas Dillinger – TU Wien, DI Doris Fried – RM NÖ, LR Dr. Stephan Pernkopf, Dr. Hannes Schaffer – Mecca, Dipl.-Ing. Ilse Wollansky – Land NÖ, Dipl.-Ing. Hermann Hansy – RM NÖ, Foto ©: Jürgen Maier, Büro LR Pernkopf

Der Raum entlang von A22, S1 und A5 im nördlichen Wiener Umland zählt zu den stärksten Wachstumsräumen Österreichs. Gute Infrastrukturausstattung und Erreichbarkeit der Arbeitsplätze bei gleichzeitig attraktiver Landschaft zeichnen die Region aus. In der „Regionalen Leitplanung“ haben die 25 Gemeinden gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und Experten der TU Wien ihre Zukunft geplant.

Bevölkerungsprognosen sagen bis 2025 einen weiteren Zuwachs von 15.000 Personen, das entspricht einem Plus von 14 Prozent, im nördlichen Wiener Umland vorher. Landesrat Dr. Stephan Pernkopf informiert: *„Die Region soll auch in Zukunft eine positive Entwicklung verzeichnen. Um die Chancen bestmöglich zu nutzen und mit den Herausforderungen verantwortungsvoll umzugehen, arbeiten das Land und die 25 Gemeinden seit 2012 in einem bisher einzigartigen Pilotprojekt verstärkt zusammen. Die Ergebnisse liegen nun vor.“*

Beim Dialogforum in Stockerau wurden diese Ergebnisse nun in einer gemeinsamen Deklaration veröffentlicht. Mit der Unterzeichnung der Deklaration „Regionale Leitplanung Nordraum Wien“ durch Landesrat Pernkopf und Vertretern der Region wurden nun die Ergebnisse präsentiert und gleichzeitig die Fortführung des Dialogs und die weitere Zusammenarbeit in Fragen der Raumentwicklung von beiden Seiten bekräftigt. Die Ergebnisse werden nun zum einen von den Gemeinden in ihrer Ortsplanung berücksichtigt und zum anderen auch vom Land in einer Neugestaltung des Regionalen Raumordnungsprogramms umgesetzt.

Bereits seit 2012 haben die 25 Gemeinden gemeinsam mit dem Land Niederösterreich und Experten der TU Wien an gemeinsamen Fragestellungen gearbeitet. In zahlreichen Abstimmungsrunden, Workshops und Gemeindegesprächen wurden Problemstellungen erkannt und Lösungswege erarbeitet. Eine aktive Steuerung des Bevölkerungswachstums bei gleichzeitiger Vermeidung möglicher negativer Folgen wie Verkehrsprobleme, ausufernder Siedlungsentwicklung und damit verbundenem Verlust von Grünflächen war das generelle Ziel der Leitplanung.

Pernkopf: *„Die Herangehensweise, Raumplanung über die Gemeindegrenzen hinweg gemeinsam anzugehen, war anfangs sicherlich für alle Teilnehmer eine neue Herausforderung. Rasch war aber allen der große Mehrwert klar: eine abgestimmte Vorgehensweise stärkt die gesamte Region, erhöht die Effizienz von Planungsvorhaben und schafft frühzeitig Akzeptanz bei allen Beteiligten.“*

Das neue Modell der Leitplanung soll nun auch in anderen Regionen Niederösterreichs umgesetzt werden.

Rückfragen:

DI Doris Fried, Regionalmanagement Niederösterreich
T 0043 676 812 20 561
doris.fried(at)euregio-weinviertel.eu

DI Jürgen Maier, Pressesprecher Landesrat Dr. Stephan Pernkopf Landhausplatz 1, Haus 1 3109 St. Pölten
T 0043 2742 9005 13324
M 0043 676 812 15283
lr.pernkopf(at)noel.gv.at

[Zurück zu: News](#)

